

Offenburger Segel Club Gifiz e.V.

Segelanweisung

Wettfahrtbestimmungen	Die Wettfahrten werden nach den WR der ISAF, den Ordnungsvorschriften des DSV, den von der ISAF, den Klassenregeln der Klasse, der Ausschreibung und den Segelanweisungen des Veranstalters gesegelt.
Wertung	Es wird nach dem Low-Point-System gemäß der Regel A2 der WR gesegelt.
Sicherheit	Schwimmwestenzwang ab Wasserung der Boote. Flagge "Y".
Start	Die Wettfahrten werden nach WR 26 im Känguru-Start gestartet.
Startlinie	Mast des Startschiffes - Boje mit blauer Flagge
Startverschiebung	Setzen der Flagge "AP" und 2 Huptöne. Bekanntgabe der Zeit durch Megaphon.
Ankündigungssignal	5 Minuten vor dem Start: Setzen des Clubstanders, 1 Hupton, Kursanzeige durch Flagge rot (stets alle Tonnen Backbord runden)
Vorbereitungssignal	4 Minuten vor dem Start: Setzen der Flagge "P" und "I", 1 Hupton.
1-Minuten-Regel	Beginn des 1-Minuten-Zeitraums wird durch streichen der Flagge "I" und 1 Hupton angezeigt. Ein Boot, das in diesem Zeitraum die Startlinie ganz oder teilweise überquert, muss um eine der Begrenzungen der Startlinie herum in das Startvorfeld zurückkehren und erneut starten.
Start	Niederholen des Clubstanders und 1 Hupton / 1 Schuss der zeitversetzter Start wird durch Megaphonaufruf bekannt gegeben
Bahnen	Gifiz-Dreieck Start 1 - 2 - 3 - 1 - 2 - 3 - 1 - 2 - 3 - 1 - 2 - 3 - .. - Ziel stets alle Tonnen Backbord runden
Abbruch der Wettfahrt	Setzen der Flagge "N" und 3 Huptöne.
Ziel	Flaggenmast des Zielschiffes - Boje mit blauer Flagge. Nach dem ordnungsgemäßen Zieldurchgang darf die Ziellinie nicht mehr durchsegelt werden Die Wertung erfolgt nach 60 Minuten mit dem durchsegeln der Ziellinie. Alle folgenden Boote werden in ihrer Reihenfolge und Position auf der Bahn gewertet. Das Zielschiff fährt ihnen entgegen und zeitet die Boote zwischen sich und dem Ufer.
Ende Wettfahrt	Streichen der blauen Flagge und ein akustischen Signal

Optische Signale haben gegenüber akustischen Signalen Vorrang.